



Naturschutzverein
Biberist

Protokoll der 38. Generalversammlung,
19. März 2026, 19:00 Uhr, Restaurant Il Ritrovo, Biberist

Traktanden

1. Begrüssung und Eröffnung der 38. GV 2026
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 37. GV 2025
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassenbericht und Revisorenbericht
6. Entlastung des Vorstandes
7. Budget 2026 und Jahresbeitrag
8. Wahlen (a) Präsident/in, b) Weitere Vorstandsmitglieder + RevisorIn
9. Tätigkeitsprogram 2026
10. Anträge und Verschiedenes

1. Begrüssung und Eröffnung

Der Präsident Christian Bürki begrüsst die Anwesenden, stellt die rechtzeitige Einberufung fest und eröffnet die 38. GV.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Anwesend: 17 Mitglieder, gemäss separater Präsenzliste.

Entschuldigt: Daniel Schüpach

2. Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident schlägt Rolf Heid vor. Er wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 37. GV 2025

Das Protokoll wird in der Versammlung zirkuliert. Zurecht wird bemängelt, dass dieses nicht zuvor allen Vereinsmitgliedern mit der GV-Einladung zugestellt wurde. Das diesjährige und letztjährige Protokoll wird daher als Anhang mit dem nächsten Newsetter versandt und auf der Webseite abrufbar sein. Das Protokoll wird genehmigt und vom Präsidenten verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident resümiert einige Vereinsaktivitäten des vergangenen Jahres:

- Das Projekt Oberwald hat grosse Öffentlichkeitswahrnehmung. Vor vier Jahren wurde dies initiiert zum 100-jährigen Jubiläum von Bird Life und es wurden u.a. 150 Pflanzen unter Anleitung von Christof Leimer gesetzt. Im Moment wird die Weiterentwicklung des Projekts durch rechtliche Bestimmungen gebremst, da es zu nahe am Quartier sei. Georg Begert hat diesbezüglich mit Heinz Schad und dem Kanton gesprochen.
- Pflege des Emmenvorlands: Es ist viel Arbeit, da einige Pflanzen von Hand herausgezogen werden müssen. Es ist schön zu sehen, dass Tiere sofort wieder diese Fläche besiedeln, die von den Neophyten gerodet werden. Christian ist mit dem Kanton im Gespräch, welche Flächen weiterhin betreut werden sollen.
- Greenday: Es war ein erfolgreicher Tag mit allen 8. Klässlern. An sechs Posten wurden die SchülerInnen in ökologische Herausforderungen herangeführt. Leider wurde er dieses Jahr nicht mehr in das Schulprogramm aufgenommen.
- Pflanzeerlebnistag: Sträucher die ökologisch wertvoll sind wurden vorgestellt und die Gestaltung ökologischer Gärten besprochen. Dieses Jahr zeigt der Jagdverein ausgestopfte Tiere und der Verein stellt Kleinstrukturen vor, die einfach im Hausgarten anzulegen sind.



Naturschutzverein
Biberist

- Christian zeigt einige Bilder zum Thema Biodiversität. So etwa Biber, Trauerschnäpper, Wasserramsel, Sumpfmöwe, Eidechsen, Mauersegler und viele mehr.
- Projekt Mauersegler in der reformierten Kirche: Peter erläutert, dass es sehr schwierig sei, sie anzusiedeln und zu wissen, wie viele davon durchgekommen sind. Auf dem Burghof der Familie Kaiser konnten weitere Nistkasten für Schwalben installiert werden.
- Bei der Nistkastenkontrolle sieht man, dass diese nebst den Vogelbrütern von Hornissen, Wespen und Haselmäusen genutzt werden. Daniel Schüpach hat diese Arbeit übernommen von Martin Lang. Es ist eine körperlich anstrengende Arbeit. Zwei Helfende haben im vergangenen Jahr abgesagt. Wir suchen noch HelferInnen, die die Verantwortung für ein Waldstück übernehmen. Einige Kasten müssen verbessert werden, da sie zu eng geschreinert wurden. Georg übernimmt das.
- Öffentlichkeitsarbeit wurde verbessert mit Hilfe von Logo und Website sowie Whatsapp-Gruppen für Emme und Oberwald. Ein Newsletter wird regelmässig versendet, v.a. auch um kurzfristige, wetterabhängige Programmpunkte zu bewerben.
- Die Vogelzug-Beobachtung „Bird-Watch“ auf dem Bleichenberg wurde anfangs Oktober von Rolf Gugelmann und Peter Vaterlaus organisiert. Das Wetter war leider kalt und garstig, so dass wenige SpaziergängerInnen angelockt wurden.
- CleanUp_Day der Gemeinde: Ein gutes Gemeinschaftserlebnis und eine wertvolle Möglichkeit das Littering Problem wieder ins öffentliche Bewusstsein zu bringen.
- Es wird ein eindrückliches Video gezeigt von Georg: Ein Jungvogel-Waldkauz der gefunden und im Schloss Landshut gepflegt wurde wird an seiner Auffindstelle wieder frei gelassen.

5. Kassen- und Revisorenbericht

Der Kassier Hanspeter verliest die Jahresrechnung. Die Rechnung schliesst mit den Einnahmen von CHF 2813.– und Ausgaben von CHF 2562.– und mit einem Verlust von CHF 244.–, da das neue Logo nicht im Budget eingeplant war.

Wechsel zur Baloise Bank wird erwähnt, da es kostengünstiger ist.
Das Vermögen beträgt per 31. Dezember 2025 CHF 10076.–

Es werden keine Fragen zur Rechnung gestellt.

Lotti Lohm empfiehlt im Namen der Revisorinnen die Annahme der Jahresrechnung.

Die Rechnung 2026 wird einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankt dem Kassier und der Revisorinnen ihre Arbeit. Marianne Affolter tritt ab. Als zweiter Revisor stellt sich Rolf Heid zur Verfügung.

6 Entlastung des Vorstandes

Dem Vorstand wird mittels Applaus Décharge erteilt. Damit ist das Vereinsjahr 2025 abgeschlossen.

7. Budget 2026 und Jahresbeitrag

Das Budget 2026 gestaltet sich bei voraussichtlichen Einnahmen und Ausgaben von je CHF 2850.– ausgeglichen.

Als Jahresbeitrag empfiehlt der Vorstand die Beibehaltung von:

CHF 30.– für Mitglieder

CHF 40.– für Familien

CHF 60.– für Vereine.

Budget und Jahresbeitrag werden ohne Diskussion einstimmig genehmigt



Naturschutzverein
Biberist

8. Wahlen

Neu: Präsidium: Sabine Affolter; Aktuar: Christian Bürki

Dieser Wechsel wird einstimmig genehmigt und der übrige Vorstand bestätigt, bestehend aus:

Vize-Präsident: Christof Leimer

Kassier: Hanspeter Preisig

Beisitzer/in: Regine Anderegg, Daniel Schüpbach, Peter Vaterlaus

Zudem wurde Lotti Lohm als Revisorin bestätigt und als zusätzlicher Revisor Rolf Heid gewählt.

9. Tätigkeitsprogramm 2026

Einige vieler Programmpunkte für dieses Jahr sind:

- Botanischer Abendspaziergang von Christian während einer Stunde
- Waldrandpflege anfangs April
- Pflanzelebnistag
- Stunde der Gartenvögel
- Gartentipp von Regine
- Emmenpflege
- Kantonale Frühlingsexkursion im Wasseramt
- Offener Garten bei Leimers
- Mauersegler
- Heilpflanzenmorgen
- Clean-Day
- Bird-Watch
- Aufbau der Hochstamm-Obstanlage bei Georg Kaiser
- Nistkasten-Betreuung usw.

Das Jahresprogramm wurde stillschweigend genehmigt.

10. Anträge und Verschiedenes

Georg weist auf den Fehler hin, dass das letztjährige GV-Protokoll nicht zirkuliert ist. Er schlägt vor, es gleichzeitig mit der Einladung zu versenden. Zudem wird er immer noch im Biberister Kalender aufgeführt, obschon er und der Vorstand des Vereins diese Änderung gemeldet hatten. Dafür habe er viele Meldungen zur Rettung von Kleinvögeln erhalten. Das wird er auch weiterhin gerne machen und wir dürfen ihn weiterempfehlen. Stefan Hug-Portmann sagt, man solle die Änderung an Irene Hänzi melden, was von Sabine noch während der GV erledigt wurde mit Kopie an Georg.

Stefan Hug-Portmann dankt uns als Gemeindepräsidenten im Namen der Gemeinde für unser Engagement.

Die Versammlung wird um 20 Uhr vom Präsidenten mit Dank für das Erscheinen geschlossen.

Im Anschluss geniessen die Teilnehmenden das vom Verein spendierte Essen bei gemütlichem Zusammensein.

Für das Protokoll: Sabine Affolter, Aktuarin